

Der Natur auf der Spur

Führungen und Veranstaltungen
im Landkreis Kelheim 2024



Jahresprogramm des
Naturerlebnisentrums
Nationales Naturmonument
Weltenburger Enge

und des
Landschaftspflegeverbandes
Kelheim VöF e.V.

Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V.



Im Jahr 1985 wurde der Verband als erster Landschaftspflegeverband in Bayern gegründet. Das Neue daran war der gleichberechtigte Zusammenschluss von Naturschützern, Landwirten und Kommunalpolitikern zur praktischen Umsetzung naturschutzfachlicher Planungen und umweltverträglicher Landnutzungskonzepte auf rein freiwilliger Basis.

Dieses gemeinsame Bündnis in Kombination mit dem Prinzip der Freiwilligkeit öffnet viele Türen und ist ein wichtiger Schlüssel für unsere erfolgreiche Naturschutzarbeit. Neben den praktischen Landschaftspflegearbeiten, wie der Mahd von Feuchtwiesen, der Beweidung von Wacholderheiden oder der Pflanzung von Hecken und Streuobstbäumen ist uns auch die Information der Öffentlichkeit über die ökologischen Besonderheiten im Landkreis Kelheim ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund stellt Ihnen der Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V. mit seinem spannenden Jahresprogramm 2024 nicht nur die Wanderwege in den Naturschutzgebieten, sondern viele weitere eindrucksvolle und interessante Orte im Landkreis Kelheim vor.

Lernen Sie auf den Führungen und Veranstaltungen die verschiedenen Maßnahmen auf den vom VöF gepflegten Flächen und Ihre Ergebnisse kennen. Welche Tiere und Pflanzen verstecken sich hier direkt vor unserer Haustür?

Wichtiger Hinweis: Festes Schuhwerk und eine gute Kondition sind bei den Wanderungen erforderlich!

Wir bedanken uns vorab recht herzlich bei allen Kooperationspartnern und Beteiligten, die uns 2024 unterstützen.

Das Programm finden Sie auch unter www.voef.de

Übrigens: VöF bedeutet „Verein zur Sicherung ökologisch wertvoller Flächen“ und war der ursprüngliche Name unseres Verbandes.



Kontakt: 09441/207-7325

Die Weltenburger Enge – Erstes Nationales Naturmonument in Bayern

Seit 13. Februar 2020 ist die Weltenburger Enge Bayerns erstes Nationales Naturmonument. Die an internationale Vorbilder angelehnte Kategorie Nationales Naturmonument ist in § 24 Abs. 4 Bundesnaturschutzgesetz verankert. Es sind rechtsverbindlich festgesetzte Gebiete, die wie Naturschutzgebiete geschützt werden. Mit der freifließenden Donau, eingebettet in ein imposantes Mosaik aus Felsen und Wäldern, ist die Weltenburger Enge ein einmaliges Naturschauspiel, eine der schönsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten Bayerns und eine bundesweit herausragende Naturserscheinung, vor allem aber auch ein Gebiet von herausragender geologischer, ökologischer und historischer Bedeutung, das aus naturgeschichtlichen Gründen und wegen seiner Seltenheit, Eigenart und Schönheit mit dem besonderen Schutzstatus Nationales Naturmonument gewürdigt wurde. Mit knapp 200 Hektar Fläche stellt es das Kerngebiet der geschützten Natur und Landschaft inmitten des ca. 934 Hektar großen Naturschutzgebietes „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“ dar.

Die Verwaltung des Nationalen Naturmonuments Weltenburger Enge sowie der Vollzug der Verordnung obliegen der höheren Naturschutzbehörde der Regierung von Niederbayern. Aufgrund der Vielzahl der wahrzunehmenden Aufgaben ist die Einrichtung einer dauerhaften Präsenz vor Ort mit einem Naturerlebniszentrum und einer Verwaltung als Außenstelle der höheren Naturschutzbehörde im Gange. Derzeit sind insgesamt sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Verwaltung, Umweltbildung und für die Schutzgebietsbetreuung tätig. Hauptaufgaben sind die geordnete Entwicklung und gegenseitige Abwägung der Belange des Naturschutzes, der Naherholung, der Besucherlenkung und des Naturtourismus, Betrieb und Unterhalt der Einrichtungen des Nationalen Naturmonuments, Durchführung, Beauftragung, Unterstützung und Koordination der Maßnahmen des Naturschutzes und des Gebietsmanagements sowie die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Nationalen Natur



Regierung von Niederbayern
Höhere Naturschutzbehörde





Europadiplom

Weltenburger Enge

Der Dreiklang: Strudelndes

Wasser – wogende Wälder – bizarre Felsen

Die Weltenburger Enge ist eingebettet in ein Naturschutzgebiet von herausragender Bedeutung. Kultur und Natur verbinden sich hier in einzigartiger Weise. Aus diesem Grund wurde dem Gebiet als einzigem Naturschutzgebiet in Bayern am 3. März 1978 das Europadiplom vom Ministerkomitee des Europarates verliehen.

Diese Auszeichnung gilt für Gebiete von „internationaler Bedeutung und von europäischem Interesse im Hinblick auf den Schutz des natürlichen Erbes und auf die Erhaltung ihres ästhetischen, kulturellen und/oder Erholungszwecken dienenden Wertes“. Die Weltenburger Enge trägt nun seit 46 Jahren diese Anerkennung als wichtiges Gebiet zum Schutz der europäischen Fauna und Flora sowie ihrer Lebensräume und bietet zugleich ein großes Potential für naturnahe Erholung.

Verhalten im Naturschutzgebiet (und in anderen schützenswerten Landschaften)

Bitte beachten:

- **Hunde** anleinen
- **Wege** nicht verlassen
- Keine **Pflanzen** mitnehmen
- **Abfall** bitte mitnehmen bzw. in Abfallbehälter werfen
- Keinen **Lärm** machen
- **Klettern** verboten
- **Campen** verboten
- **Feuermachen** verboten
- Keine **Tiere** mitnehmen bzw. aussetzen
- Motorbetriebene **Boote/Flöße** sind nicht gestattet
- **Drohnenflugverbot** im NSG



Inhalt

Regelmäßige Veranstaltungen 10

Naturerlebnisveranstaltungen

Februar

- Fr., 9.2. Die Liebesbalz unserer gefiederten Nachbarn – Frühlingsgefühle bei den Uhus .. 11
- Do., 15.2. Gefiederte Freunde – Winterliche Vogeltour 12
- Sa., 17.2. Eine Wohnung für Familie Star – Nistkastenbau 12
- So., 25.2. Der Natur auf der Spur 13

März

- Sa., 16.3. Ramadama an der Donau 13
- So., 17.3. Frühling im Auwald – Die Donau-Auen bei Irnsing 14
- Sa., 23.3. Der Duft von Frühling 14
- So., 24.3. Bunte Auen, graue Ohren, scharfe Zähne 15

April

- Sa., 6.4. Mammutzahn und Höhlenbär – Höhlenwanderung 15
- So., 7.4. Wunder der Natur in der Weltenburger Enge 16
- Mi., 10.4. Vortrag: „Das Wittelsbacher Schloss“ Zeuge eines Jahrtausends bayerischer Geschichte 16
- So., 14.4. Kiesel, Kalk, Korallenriff 17
- Sa., 20.4. Kräuterspaziergang in Irlbrunn 17



So., 21.4.	Naturwaldwanderung – Zu Besuch bei Specht & Waldkauz	18
Sa., 27.4.	Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern	18
So., 28.4.	Frühling wird's im Labertal	19
So., 28.4.	Biberpelz und Bisonschnitzer	19
So., 28.4.	Quak-tastisches Abenteuer	20

Mai

So., 5.5.	Karg und heiß und voller Leben – Ein Nachmittag am Dieterzhofener Berg	20
Sa., 11.5.	Von A wie Amsel bis Z wie Zaunkönig – Birdwatching in der Weltenburger Enge	21
Sa., 11.5.	Vogelgesang und Auenlandschaft	21
So., 12.5.	Hallo Frühling! Naturerwachen in der Weltenburger Enge	22
Fr., 17.5.	Faszination der „Blauen Stunde“	22
Sa., 18.5.	Bäume – Felsen – Gräser	23
So., 19.5.	Eintauchen in Wiese und Wald – Expertenführung	23
Mo., 20.5.	Vom romantischen Altmühltal zur schönen blauen Donau	24
Sa., 25.5.	Zauberhafte Abendstimmung – Entdeckungstour durch die Abensau	24
So., 26.5.	Von Feenwäldern und heidnischen Steinen	25
So., 26.5.	Die Wiesenwanderung – Wir erkunden die Oberndorfer Hänge	25
Do., 30.5.	Abendspaziergang – Was tut sich am Stadtstrand?	26
Fr., 31.5.	Im Reich der kleinen Wunder – Lebensräume der faszinierenden Insektenwelt	26

Juni

Sa., 1.6.	Kreativtour im Wald	27
So., 2.6.	Frisches Grün auf alten Mauern – Stadtmauern in Abensberg	27
So., 2.6.	Wandern macht fit! Kommt alle mit! Familienwanderung zum Kloster Weltenburg	28



So., 2.6.	Die Heide blüht	28
Di/Mi., 4./5.6.	Die Weltenburger Enge stellt sich vor – Landesgartenschau Kirchheim	29
Fr., 7.6.	Krautschau – Was zwischen den Fugen wächst	30
Sa., 8.6.	Quer durchs Labertal – mit dem Rad ...	30
So., 9.6.	Feurige Salamander und gelbe Unken – Amphibienwanderung	31
So., 9.6.	Forstmoos – Von der Urbarmachung zur Renaturierung eines Moores	31
So., 9.6.	Die Lehenberge – Unterwegs an den Kelheimwinzerer Hängen	32
Sa., 15.6.	Bachsafari	32
So., 16.6.	Natur – Stein – Mauern	33
Fr., 21.6.	Könige der Nacht	33
Sa., 22.6.	Unterwegs in Mainburg – Auf dem Rad den Biotopverbund kennenlernen	34
Sa., 29.6.	Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern	34

Juli

Sa., 6.7.	Mammutzahn und Höhlenbär – Höhlenwanderung	35
Sa., 6.7.	Mit Kescher und Becherlupe on Tour – Auf Entdeckungstour mit dem Ranger ..	35
So., 7.7.	Bunte Auen, graue Ohren, scharfe Zähne	35
Fr., 12.7.	Wald-Luft-Prise – Einfach mal tief durch- atmen	36
So., 14.7.	Donau, Dohlen und Delphine – Welterbe-Tour	36
Do., 18.7.	Strukturen für Insekten – Mehr Lebens- raum für Wildbiene, Schmetterling und Co.	37

Fr., 19.7.	Die mit den Ohren sehen und mit den Händen fliegen	37
So., 21.7.	Auf den Spuren unserer heimischen Waldameisen	38
Sa., 27.7.	Der Rosskopfsteig – Ein historischer Natur-Erlebnisweg ins „Himmelreich“ ...	38
So., 28.7.	Geheimnisse rund um die Donau	39
Mo., 29.7.	Archaeopteryx im Jurameer – Auf Fossiliensuche im Altmühltal	39
Mi., 31.7.	Natur pur im Naturmonument	40

August

Mi., 7.8.	Zwitschern – Strudeln – Rauschen	40
Mi., 7.8.	Von Feenwäldern und heidnischen Steinen	41
Fr., 9.8.	Die Seele baumeln lassen	41
So., 11.8.	Wasser, Wald und Felsen	42
So., 11.8.	Was lauert am Wegesrand? Bärenklau, Natternkopf, Hundskamille ...	42
Do., 15.8.	Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern	43
So., 18.8.	Akrobaten der Nacht – Fledermäuse hautnah erleben	43
Fr., 23.8.	Wandern macht fit! Kommt alle mit! Familienwanderung zum Kloster Weltenburg.....	44
Sa., 24.8.	Ein Tagquartier für die Fledermaus	44
Sa., 24.8.	„Batnight – Fledermäuse vor der Haustür erleben“	45

September

Sa., 7.9.	Von Feenwäldern und heidnischen Steinen	45
So., 8.9.	„Von Fischern und allerley Mönchsgezenk“	46
So., 15.9.	Große Runde ums Naturmonument	46
Sa., 21.9.	Mammutzahn und Höhlenbär – Höhlenwanderung	47
So., 22.9.	Von Mauern und Mausohren	47



Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



So., 29.9.	Über Flüsse	48
So., 29.9.	Bunte Auen, graue Ohren, scharfe Zähne	48
Oktober _____		
Do., 3.10.	Von Feenwäldern und heidnischen Steinen	48
Do., 3.10.	Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern	49
Sa., 12.10.	Viele bunte Hüte	49
So., 20.10.	Herbstlicher Spaziergang zu alten Bäumen	50
So., 20.10.	Geführte Wanderung für Fußgänger und Rollstuhlfahrer	50
November _____		
So., 10.11.	Gefiederte Freunde – Herbstliche Vogeltour	51
Dezember _____		
So., 15.12.	Winterspaziergang	51
So., 15.12.	Die stude Zeit in der Natur	51
Veranstaltungen nach Vereinbarung		52





Regelmäßige Naturerlebnisveranstaltungen

Auf Streifzug mit dem Ranger

-  Donnerstags 6. April bis 7. September
10:00 - ca. 11:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
Ranger Weltenburger Enge
-  Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung
 unter www.voef.de/naturerlebnis

Gemeinsam wandern wir durch Bayerns erstes Nationales Naturmonument. Dabei können wir nicht nur Interessantes über die einzigartige Landschaft des Donaudurchbruchs und dessen Tier- und Pflanzenwelt, sondern auch Wissenswertes über die Siedlungsgeschichte rund um den Donaudurchbruch erfahren.

Mysteriöse Wesen der Nacht

-  7. April, 14. April, 21. April und 28. April (für Fledermausinteressierte in sicherem Rahmen in der für den Schutz wichtigsten Zeit), 19. Mai, 16. Juni, 21. Juli, und 15. September
jeweils 14:00 und 15:00 Uhr, Dauer 30 min.
-  Museum Tropfsteinhöhle Schulerloch (Parkplatz an der St 2230 Kelheim Richtung Essing, Gehzeit vom Parkplatz bis zum Museum der Höhle ca. 15 min)
-  Veronika Gruber, Geschäftsleitung Schulerloch
-  Anmeldung unter 09441/1796778
Auch als Gruppen- und Schulklassenführung buchbar!

Alles, was Sie schon lange über Fledermäuse wissen wollten.

Naturerlebnisveranstaltungen

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Die Liebesbalz unserer gefiederten Nachbarn – Frühlingsgefühle bei den Uhus

-  Freitag, 9. Februar | 16:30 – ca. 18:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Dr. Christian Stierstorfer, LBV
Christoph Bauer, LBV
Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 8. Februar unter www.voef.de/naturerlebnis

Wir wollen der größten unserer einheimischen Eulen, dem Uhu, in seinem „Wohnzimmer“ einen Besuch abstatten. Vielleicht belauschen wir auch den Waldkauz mit seinem unverkennbar durchdringenden Ruf, der in Gruselfilmen oft zu hören ist.



Gefiederte Freunde – Winterliche Vogeltour

 Donnerstag, 15. Februar | 9:00 – 10:30 Uhr

 Essing, Parkplatz Heidenstein

 Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 14. Februar unter www.voef.de/naturerlebnis

Begleiten Sie den Ranger zu einer winterlichen Vogelbeobachtungstour im Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“ und erfahren Sie mehr über unsere gefiederten Freunde in ihrem Winterquartier.

Eine Wohnung für Familie Star – Nistkastenbau

 Samstag, 17. Februar | 15:00 – ca. 16:30 Uhr

 Kelheim, Donaupark 13

 Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
Sebastian Kaufmann, Forstingenieur

 Informationen und Anmeldung bis 16. Februar unter www.voef.de/naturerlebnis

Im Frühling sucht sich jeder Höhlenbrüter eine Behausung, um seine Jungen großzuzieh'n.

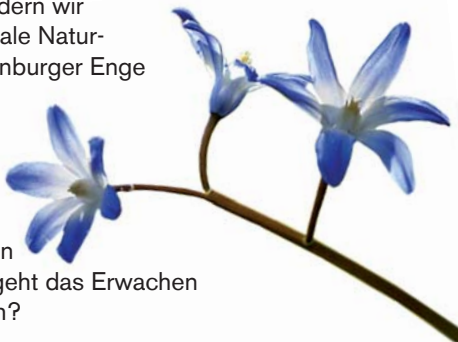
Helfen wir ihnen dabei! Aus vorbereiteten Materialien bauen unsere kleinen Gäste einen eigenen Nistkasten. Dazu erfährt Ihr Wissenswertes zu verschiedenen Höhlenbrütern in unseren Gärten.







Der Natur auf der Spur

-  Sonntag, 25. Februar | 10:00 – ca. 12:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 24. Februar unter www.voef.de/naturerlebnis

Gemeinsam wandern wir durch das Nationale Naturmonument Weltenburger Enge und erkunden spielerisch die wunderschöne Umgebung. Was machen Tiere und Pflanzen im Winter? Wie geht das Erwachen der Natur vor sich?



Ramadama an der Donau





-  Samstag, 16. März | 8:00 – ca. 12:00 Uhr
-  Kelheim, Städtischer Bauhof, Holzgasse 16
-  Fabian Gruner, Stadt Kelheim
-  Informationen und Anmeldung bis 8. März unter fabian.gruner@kelheim.de oder 09441/701-262

Achtung: Kelheim räumt auf! Leider findet sich immer wieder Unrat an Straßen, Plätzen, Gewässern. Doch gemeinsam schaffen wir es, den Müll zu beseitigen! Wir nehmen alles mit, was in der Natur nichts zu suchen hat und freuen uns über viele freiwillige Helfer! Bitte auf festes Schuhwerk achten, Brotzeit wird gestellt.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Frühling im Auwald – Die Donauauen bei Irnsing

-  Sonntag, 17. März | 13:30 – ca. 15:30 Uhr
-  Ortsanfang Irnsing (von Neustadt/Donau kommend), an der Kelsbrücke
-  Andreas Frahsek, Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 16. März unter www.voef.de/naturerlebnis

Jetzt ist die Zeit, die die ersten Frühlingsboten wie Gelb- und Blaustern für die Entfaltung ihrer Blütenteppiche nutzen. Hier bei Irnsing kann man noch einen kleinen Eindruck davon bekommen, was „Auwald“ ist.

Der Duft von Frühling





-  Samstag, 23. März | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 22. März unter www.voef.de/naturerlebnis

Zarte Aromen durchdringen den Frühlingswald: Wir spüren das Erwachen der Natur nach der kalten Jahreszeit und erleben das erste Grün, das sich am Boden und auch ganz vorsichtig an den Bäumen zeigt.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)







Bunte Auen, graue Ohren, scharfe Zähne

-  Sonntag, 24. März
14:00 – ca. 16:00 Uhr
-  Bad Gögging, Atelier &
Park-Pension Kronauer,
Am Gries 10
-  Wolfgang Kronauer
-  Informationen und
Anmeldung bis 23. März
unter [www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)

Entdecken Sie die heimische Tier- und Pflanzenwelt und lassen Sie sich bei einer Esel-Wanderung in die Welt der grauen Vierbeiner entführen.



Mammutzahn und Höhlenbär – Höhlenwanderung

-  Sonntag, 6. April | 13:00 – ca. 15:00 Uhr
-  Essing, Holzbrücke über den Main-Donau-Kanal
„Tatzlwurm“ (Essinger Seite)
-  Merle Lippmann, Museumspädagogin
-  Informationen und Anmeldung bis 3. April
unter 09441/10492

Die Tour für Erwachsene und Kinder führt durch das Leben der frühen Bewohner der Klausenhöhlen im Altmühltal. Auf der spannenden Zeitreise wird nicht nur vom Leben der Neandertaler, sondern auch über ihre Kunst und Kultur, ihre Religion und Bestattungsriten berichtet. Sogar die Ernährung der vorgeschichtlichen Menschen ist Teil der interessanten Ausführungen über unsere Vorfahren.

Wunder der Natur in der Weltenburger Enge

-  Sonntag, 7. April | 10:00 – 14:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Melina Pippir, Naturpädagogin
Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 6. April
unter www.voef.de/naturerlebnis

Komm und entdecke die Abenteuer der frühlingshaften Natur auf unserer gemütlichen und entschleunigten Wanderung durch die Weltenburger Enge. Mit Liedern, Aktionen, Spielen, Wissenswertem über Natur und Landschaft für die ganze Familie, einem Mitbringsel für daheim und wertvollem Austausch sowie genügend Zeit und Pausen zum Innehalten. Am Kloster angelangt, kann jeder selbst entscheiden, wie man den Rückweg gestalten möchte – zu Fuß oder mit dem Schiff.



Vortrag: „Das Wittelsbacher Schloss“ – Zeuge eines Jahrtausends bayerischer Geschichte

-  Mittwoch, 10. April | 19:00 – ca. 20:30 Uhr
-  Kelheim, Archäologisches Museum der Stadt Kelheim, Lederergasse 11, 93309 Kelheim
-  Dr. Wolf-Heinrich Kulke, Stadtarchivar und Kreisheimatpfleger Kelheim
-  Informationen und Anmeldung bis 9. April
unter www.voef.de/naturerlebnis





Das „Alte Schloss“ am Donauufer ist ein bemerkenswertes Relikt unserer Kelheimer Heimatgeschichte und zeitgleich auch ein zentrales Baudenkmal der bayerischen Landesgeschichte. In diesem interessanten und lebendigen Vortrag wird die Geschichte des nahezu tausendjährigen Baudenkmals erzählt.

Kiesel, Kalk, Korallenriff

-  Sonntag, 14. April | 14:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Christine Linhard, Dipl.-Biologin
-  Informationen und Anmeldung bis 13. April unter www.voef.de/naturerlebnis

Erdgeschichte zum Greifen und Begreifen: Auf der abwechslungsreichen Wanderung entlang der Donau ins Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“ wird Erdgeschichte für alle erlebbar gemacht. Wir spannen den Bogen von den Epochen der Gesteinsbildung bis zu den Besonderheiten der Steine vor Ort.

Kräuterspaziergang in Irlbrunn

-  Samstag, 20. April | 14:00 – ca. 16:00 Uhr
-  Forsthaus Irlbrunn von Kelheim aus auf der St2233 Richtung Ihrlerstein fahren, rechts auf die KEH 25 Richtung Sinzing und sofort danach links auf die Straße nach Haugenried abbiegen (ca. 5 km durch den Wald bis zur Lichtung von Irlbrunn)
-  Renate Beck, Kräuterpädagogin
-  Informationen und Anmeldung bis 19. April unter www.voef.de/naturerlebnis

Irlbrunn, ein verlassener Ort im Frauenforst, bietet ein idyllisches Haus umgeben von Wald und Wiesen. Hier lebten einst Glasbläser und Tagelöhner mit ihren Familien. Erfahren Sie Wissenswertes über Pflanzen, ihre Zubereitung und erhalten Sie gratis ein bisschen Heimatkunde sowie eine Kostprobe.

Anmeldung unter www.voef.de/naturerlebnis



Naturwaldwanderung – Zu Besuch bei Specht & Waldkauz

 Sonntag, 21. April | 9:00 – 12:00 Uhr

 Kelheim, Donaupark 12, Parkplatz vor dem Landratsamt

 Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 20. April
unter www.voef.de/naturerlebnis



Bei einer gemeinsamen Wanderung zum Wieser Kreuz erfahren wir, wie lebendig die Naturwälder der Weltenburger Enge sind. Gemeinsam werden wir verschiedenste Tier- und Pflanzenarten entdecken.

Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern

 Samstag, 27. April | 10:00 – ca. 13:00 Uhr

 Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle

 Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 26. April
unter www.voef.de/naturerlebnis

Der Dreiklang Wasser, Wald und Felsen: Vielfältige Wälder, herrliche Ausblicke, Fantasie anregende Felsbastionen, sagemumwobene Orte. All dies gibt es bei einer naturkundlich-kulturhistorischen Wanderung in das Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“ zu entdecken. Im Februar 2020 wurde das Kerngebiet dieses Schutzgebietes mit einer Fläche von 197 Hektar als Bayerns erstes Nationales Naturmonument ausgewiesen.


Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Foto: Kiebitz von
Dr. Georg Wietschorke/Pixabay

Frühling wird's im Labertal

 Sonntag, 28. April | 9:00 – ca. 11:00 Uhr

 Sportplatz Niederleierndorf
Wiesenweg 2, 84085 Langquaid

 Lucia Gruber, Landschaftspflegeverband
Kelheim Vöf e.V.

 Informationen und Anmeldung bis 27. April
unter www.voef.de/naturerlebnis

Mit etwas Glück sehen wir auf der Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Niedermoor südlich von Niederleierndorf“ den Vogel des Jahres, den Kiebitz, oder sogar Brachvögel.

Biberpelz und Bisonschnitzer

 Sonntag, 28. April | 9:00 – 13:30 Uhr





 Kelheim-Gronsdorf, am Keltentor (APA-Station)

 Dr. Bernd Sorcan, Archäologe
Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 27. April
unter www.voef.de/naturerlebnis

Bei der spannenden archäologisch-naturkundlichen Zeitreise begeben Sie sich zu vorzeitlichen Kultstätten, geheimnisvollen Höhlen und deren Bewohnern im Unteren Altmühltal.

Quak-tastisches Abenteuer

-  Sonntag, 28. April | 17:30 – ca. 19:00 Uhr
-  Pfarrkirche St. Ägidius Volkenschwand,
Landshuter Straße 8a, 84106 Volkenschwand
-  Veronika Stiglmair, Landschaftspflegeverband
Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 27. April
unter www.voef.de/naturerlebnis

Um Volkenschwand herum kamen bisher noch viele seltene Amphibienarten, wie die Kreuz- und Wechselkröte vor. Schauen wir doch mal, ob es in den Gewässern bei Volkenschwand noch quakt und quäkt und welche Amphibien wir dort finden können.

Karg und heiß und voller Leben – Ein Nachmittag am Dieterzhofener Berg

-  Sonntag, 5. Mai | 14:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Parkplatz Dieterzhofener Berg, Riedenburg
-  Andreas Ehlers, Landschaftspflegeverband
Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 4. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Wandern Sie über einen der größten Kalkmagerrasen im Landkreis Kelheim und entdecken Sie Spannendes von Geologie über Kulturgeschichte bis zur einzigartigen Artenvielfalt dieses Lebensraums. Erfahren Sie mehr über Anpassungen der Arten an diesen extremen Lebensraum sowie die notwendigen Maßnahmen zum Erhalt dieser eindrucksvollen Landschaft.






Anmeldung unter
www.voef.de/naturerlebnis







Von A wie Amsel bis Z wie Zaunkönig – Birdwatching in der Weltenburger Enge

Zum Welttag der Zugvögel

-  Samstag, 11. Mai | 6:00 – 9:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 10. Mai unter www.voef.de/naturerlebnis

Das Nationale Naturmonument Weltenburger Enge bietet aufgrund seiner Felsen, Wälder und der Donau Platz für unterschiedlichste Vogelarten. Gehen Sie mit uns auf ornithologische Entdeckungstour und erfahren mehr über Merkmale, Gesänge und Lebensweise der hier vorkommenden Arten.

Vogelgesang und Auenlandschaft

-  Samstag, 11. Mai | 18:00 – ca. 20:30 Uhr
-  Parkplatz am Römerkastell Abusina bei Eining
-  Judith Knitl, LBV
Ulrich Menacher, Wasserwirtschaftsamt Landshut
-  Informationen und Anmeldung bis 10. Mai unter www.voef.de/naturerlebnis

Die Exkursion im Donauauen-Projektgebiet bietet nicht nur Informationen über die typischen Bewohner der Auenlandschaft, sondern auch ein beeindruckendes Vogelkonzert, darunter Kuckuck und andere Arten wie Pirol oder, mit etwas Glück, ein Blaukehlchen.



Hallo Frühling! Naturerwachen in der Weltenburger Enge

-  Sonntag, 12. Mai | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Dr. Oliver Dürhammer, Biologe und Leiter der Zentralstelle Deutschland
-  Informationen und Anmeldung bis 11. Mai unter www.voef.de/naturerlebnis

Erleben Sie bei der Wanderung spannende Geschichten am Beispiel ausgewählter Pflanzen und Tiere. Säugtiere und Amphibien gibt es zu entdecken und unsere heimische Vogelwelt gilt es zu belauschen. Welche „Zaungäste“ begleiten den Spaziergang durch die Weltenburger Enge musikalisch und was gibt es noch alles zu erkunden?



Faszination der „Blauen Stunde“

-  Freitag, 17. Mai | 20:00 – ca. 22:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Robert Mayer, Biologe
Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 16. Mai unter www.voef.de/naturerlebnis

„Schichtwechsel“ in der Natur – eine scharfsinnige Wanderung im faszinierenden Abendlicht der „Blauen Stunde“ im Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“. Vielleicht gibt es ja auch den „Laternentanz“ oder das „Leuchten im Wald“ auf der abendlichen Tour im Auwald zu entdecken.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Bäume – Felsen – Gräser

Zum Internationalen Tag der Artenvielfalt



Samstag, 18. Mai | 10:00 – ca. 13:00 Uhr



Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle



Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge



Informationen und Anmeldung bis 17. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Wie viele verschiedene Pflanzen und Tiere gibt es im Donaudurchbruch? Wie ist das Leben im Wald, auf der Wiese und auf den Felsen miteinander vernetzt? Wie sieht ein Gras ganz aus der Nähe aus und welche Vielfalt können wir entdecken auf dieser Wanderung durch das Nationale Naturmonument?

Eintauchen in Wiese und Wald – Expertenführung



Sonntag, 19. Mai

11:00 – ca. 12:00 Uhr und 14:00 – ca. 15:00 Uhr



Kelheim, Befreiungshalle, gegenüber vom
Besucherservicezentrum (Parkplatz Befreiungshalle
gebührenpflichtig)




Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge



Informationen und Anmeldung bis 16. Mai
per E-Mail: befreiungshalle.kelheim@bsv.bayern.de
Eintritt: 3 Euro





Die Salbei-Glatthafer-Wiese rund um die Befreiungshalle ist die Heimat vieler besonderer Pflanzen und Tiere. Eingebettet in den Naturwald mit knorrigen Eichen, alten Buchen und schützenswerten Eiben gibt diese Führung einen fachlichen Überblick über das Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“ und das Nationale Naturmonument Weltenburger Enge.

Vom romantischen Altmühltal zur schönen blauen Donau

-  Pfingstmontag, 20. Mai | 9:00 – ca. 15:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 19. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Wandern Sie mit uns durch eine einzigartige Natur- und Kulturlandschaft! Erleben Sie entlang des ca. 13 km langen Rundwanderweges das romantische Altmühltal, die Bauwerke der einstigen Siedler, tauchen Sie ein in das erste Nationale Naturmonument in Bayern und gelangen entlang der Donau wieder zurück zur Wittelsbacher Stadt Kelheim.

Zauberhafte Abendstimmung – Entdeckungstour durch die Abensaue





-  Samstag, 25. Mai | 17:00 – ca. 18:30 Uhr
-  Lindkirchen Ortsmitte, 84048 Mainburg,
An der Linde
-  Veronika Stiglmaier, Landschaftspflegeverband
Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 24. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Schön schlängelt sich die Abens bei Lindkirchen nach Norden durch Wiesen, Weiden und kleinere Auwälder. Auf dieser abendlichen Runde schauen wir uns verschiedene Lebensräume an, sehen die hier vorkommenden Pflanzen und lauschen der abendlichen Tierwelt.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Von Feenwäldern und heidnischen Steinen

-  Sonntag, 26. Mai | 13:00 – ca. 17:00 Uhr
-  Kelheim-Gronsdorf, am Keltentor (APA-Station)
-  Dr. Astrid Christl-Sorcan, Museumspädagogin
-  Informationen und Anmeldung bis 25. Mai unter www.voef.de/naturerlebnis

Auf der Wanderung gibt es für junge Forscher viel Interessantes aus Natur und Geschichte zu erkunden. Im Wald kann man zum Beispiel die Überreste einer untergegangenen Stadt entdecken. Auf dem Weg kommen wir vorbei an den „Moos-Kissen der Feen“ oder den „Bettdecken der keltischen Trolle“. Und natürlich wird noch ein Picknick gemacht. Lasst Euch überraschen ...!

Die Wiesenwanderung – Wir erkunden die Oberndorfer Hänge

-  Sonntag, 26. Mai | 14:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Brauerei Berghammer, Donaustr. 55, 93077 Oberndorf, Bad Abbach
-  Andreas Ehlers, Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 25. Mai unter www.voef.de/naturerlebnis

Artenreiche Wiesenlandschaften sind selten geworden. An den Oberndorfer Hängen zeigen wir Ihnen die besondere Schönheit und Vielfalt dieses Lebensraumes. Wir geben Ihnen Einblicke in die verschiedenen Maßnahmen, die der VöF hier durchführt und erläutern die Anforderungen an Mensch und Maschine, die trotz moderner Technik auch heute noch enorm hoch sind.

*Foto: Wiesensalbei von
von siala/Pixabay*



Abendspaziergang – Was tut sich am Stadtstrand?

 Donnerstag, 30. Mai | 17:00 – ca. 19:00 Uhr

 Volksfestplatz, 84048 Mainburg

 Konrad Pöppel, BUND Naturschutz


 Informationen und Anmeldung bis 29. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Die Bewirtschaftung der Grünflächen am Abensufer wurde umgestellt, um Pflanzenvielfalt zu fördern. Bei einem Spaziergang zwischen den beiden Abens-Fußgängerbrücken erkunden wir nicht nur die Pflanzen, sondern beobachten auch Libellen, Wildbienen und Schmetterlinge.



Im Reich der kleinen Wunder – Lebensräume der faszinierenden Insektenwelt

 Freitag, 31. Mai | 17:00 – ca. 19:00 Uhr

 Pötzmes, Ortsmitte bei ehemaligem Gasthaus
(Einmündung Flurstr. in St.-Georg-Str.)

 Konrad Pöppel, BUND Naturschutz

 Informationen und Anmeldung bis 30. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Auf der beschaulichen Wanderung entlang des Leitenbaches und kleinteiliger landwirtschaftlicher Fluren wird die Botanik mit Blick auf die Lebensräume der Insekten und anderer Tiere erklärt.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Kreativtour im Wald

 Samstag, 1. Juni | 14:00 – ca. 17:00 Uhr

 Kelheim, Parkplatz Befreiungshalle
(gebührenpflichtig)

 Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger

 Informationen und Anmeldung bis 31. Mai
unter www.voef.de/naturerlebnis

Unterwegs mit Stift und Zeichenblock entdecken wir das Nationale Naturmonument einmal aus einer anderen Perspektive. Was fällt uns am Wegrand ins Auge, welche Rinde, welches Blatt, vielleicht ein Insekt?

Frisches Grün auf alten Mauern – Stadtmauern in Abensberg

 Sonntag, 2. Juni | 14:00 – ca. 16:00 Uhr

 Parkplatz Adolph-Kolping-Platz, 93326 Abensberg

 Birgit Kraus, Biologin

 Informationen und Anmeldung bis 1. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis





Stadtmauern stellen ein ganz spezielles Habitat für Pflanzen dar. Entlang der historischen Befestigungsanlagen von Abensberg entdecken wir die interessante Vegetation in den Mauerfugen.

Wandern macht fit! Kommt alle mit! Familienwanderung zum Kloster Weltenburg

-  Sonntag, 2. Juni | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger
-  Informationen und Anmeldung bis 1. Juni unter www.voef.de/naturerlebnis

Von Kelheim bis zum Kloster Weltenburg: Entlang der Donau, vorbei an beeindruckenden Felsen und alten Bäumen, wandern wir zusammen durch Bayerns erstes Nationales Naturmonument. Auf unserem Weg wollen wir spielerisch die Natur rund um den Donaudurchbruch erkunden und dabei mehr über seine Entstehung und Besonderheiten erfahren.

Die Heide blüht ...

-  Sonntag, 2. Juni | 15:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Parkplatz an der „Heide“: 800 m nach dem Ortsende von Sandharlanden auf der KEH 7 Richtung Eining rechts in den Flurweg abbiegen (noch vor der Ziegelei Sittling)
-  Peter Forstner, Natur- und Landschaftsführer
-  Informationen und Anmeldung bis 1. Juni unter www.voef.de/naturerlebnis


Die „Sandharlander Heide“ ist mit einer einzigartigen Pflanzen- und Tierwelt ausgestattet. Wir schauen, was es alles zu entdecken gibt!

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Juni

Die Weltenburger Enge stellt sich vor – Landesgartenschau Kirchheim

 Dienstag, 4. Juni – Mittwoch, 5. Juni
jeweils 10:00 – ca. 18:00 Uhr





 Landesgartenschau Kirchheim,
Pavillon des Umweltministeriums

 Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge

 Informationen
unter www.voef.de/naturerlebnis





Auch dieses Jahr stellen wir Bayerns erstes Nationales Naturmonument auf der bayerischen Landesgartenschau vor. Im Pavillon des Staatsministeriums für Umwelt- und Verbraucherschutz informieren wir Klein und Groß über die Weltenburger Enge und seine Bewohner.

Krautschau – Was zwischen den Fugen wächst

-  Freitag, 7. Juni | 10:00 – ca. 12:00 Uhr
-  Parkplatz, Niederdörfel 1, 93309 Kelheim
-  Michaela Powolny, Landschaftspflegeverband
Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 6. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis

Wir erfahren, welche Pflanzen sich in den Pflasterfugen vor unserer Haustür verbergen, bestimmen die Überlebenskünstler, machen Bodenexperimente und stellen ökologische Überlegungen an.

Quer durchs Labertal – mit dem Rad

-  Samstag, 8. Juni | 9:00 – ca. 11:00 Uhr
-  84056 Rottenburg a.d. Laaber, Högl Dorf, Station 1
(Beobachtungsplattform) der Storchenroute, südlich
Högl Dorf; Endpunkt: Markt Langquaid
-  Lucia Gruber, Landschaftspflegeverband Kelheim
VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 7. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis

Die Tour führt entlang der Großen Laber vorbei an Mühlen und bunten Wiesen. Auf der Strecke gibt es neu geschaffene Wassermulden, das Leierndorfer Niedermoor und mit etwas Glück auch Wiesenbrüter zu sehen.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)

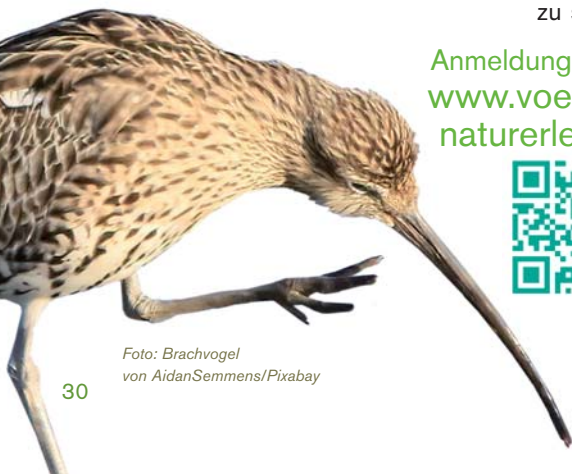


Foto: Brachvogel
von AidanSemmens/Pixabay

Feurige Salamander und gelbe Unken – Amphibienwanderung

 Sonntag, 9. Juni | 14:00 – ca. 16:00 Uhr

 Kelheim, Parkplatz Befreiungshalle
(gebührenpflichtig)

 Robert Mayer, Biologe


 Informationen und Anmeldung bis 8. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis

Lernen Sie bei der Amphibienwanderung in der Weltenburger Enge den Lebensraum dieser speziellen Tiere kennen und erfahren, welche Maßnahmen für die „feurigen Salamander“ und „gelben Unken“ im Schutzgebiet durchgeführt werden.




Forstmoos – von der Urbarmachung zur Renaturierung eines Moores

 Sonntag, 9. Juni | 14:00 – ca. 16:00 Uhr

 Aiglsbach, Ortsteil Moosham, Ortsausgang nach Norden Richtung Forstmoos

 Robert Hierlmeier, Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V.

 Informationen und Anmeldung bis 8. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis





Malerisch liegt sie da, die weitläufige Wiesenlandschaft des Forstmooses mit ihren blumenbunten Nass- und Streuwiesen. Bei genauem Hinsehen offenbaren sich Spuren einer langen Kultivierungsgeschichte mit gravierenden Folgen. Wie versucht wird, dem zu begegnen, wollen wir bei diesem Spaziergang auf den Grund gehen.



Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)





Die Lehenberge – Unterwegs an den Kelheimwinzener Hängen

-  Sonntag, 9. Juni | 14:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Waldbauernschule Kelheim, Goldbergstraße 10
-  Andreas Ehlers, Landschaftspflegeverband Kelheim VöF e.V.
-  Informationen und Anmeldung bis 8. Juni unter [**www.voef.de/naturerlebnis**](http://www.voef.de/naturerlebnis)

Begleiten Sie uns auf einer Wanderung durch mehrere Jahrhunderte Nutzungsgeschichte und entdecken Sie die Vielfalt und den Reiz dieser eindrucksvollen Landschaft. Kommen Sie mit auf einen spannenden Streifzug und erfahren Wissenswertes und Interessantes (nicht nur) über eine außergewöhnliche Tier- und Pflanzenwelt.

Bachsafari

-  Samstag, 15. Juni | 10:00 – ca. 12:00 Uhr
-  An der Altmühl 18, 93339 Riedenburg, Eingang „Fuchsgarten“
-  Gerald Machnitzke, Altmühl-Fischereiverein Riedenburg, Naturschutzwächter
-  Informationen und Anmeldung bis 14. Juni unter [**www.voef.de/naturerlebnis**](http://www.voef.de/naturerlebnis)

Wir suchen nach kleinen wie großen Wasserbewohnern. Ob Rückenschwimmer, Eintagsfliegenlarve oder Bachflohkrebs, sie alle zeigen ganz spezielle Anpassungen an das Leben unter Wasser. Welche genau, das gilt es zusammen herauszufinden.

Natur – Stein – Mauern

Eine spannende archäologisch-landschafts-historische Exkursion

 Sonntag, 16. Juni | 9:00 – ca. 12:00 Uhr

 Kelheim-Gronsdorf, am Keltentor (APA-Station)

 Dr. Bernd Sorcan, Archäologe

Thomas Dorsch, Natur- und Landschaftsführer
Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 15. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis

In der Zeit der Dinosaurier vor 145 Millionen Jahren lagerte sich in einer flachen Lagunenzzone eines tropischen Meeres zwischen Korallenriffen und kleinen Inseln feiner Schlamm ab. Dieser, die Korallenstöcke und andere Tiere wie Muscheln bilden als weithin sichtbare Kalkfelsen heute den Grundstock unserer artenreichen Landschaft. Die Exkursion führt zu besonderen Stellen im Altmühltal rund um Gronsdorf, an denen Landschaftsgeschichte, Natur und deren Schutz sowie Archäologie besondere Aufmerksamkeit auf sich ziehen.

Könige der Nacht

 Freitag, 21. Juni | 18:00 – ca. 22:00 Uhr

 Kelheim, Infoplatz Donau Schiffsanlegestelle

 Christiane Geidel, LBV/Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Eulen

Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 20. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis

Begleiten Sie uns auf einer spannenden Wanderung ins Revier der weltweit größten Eulenart und lernen den nächtlichen Jäger kennen – beim Jagen, beim Fressen, beim Balzen und bei der Aufzucht seiner Jungen.

Unterwegs in Mainburg – Auf dem Rad den Biotopverbund kennenlernen



Samstag, 22. Juni | 14:00 – ca. 17:00 Uhr



Parkplatz Gabelsberger Gymnasium Mainburg



Veronika Stiglmaier, Projektkoordinatorin
BiotopverbundMainburg30



Informationen und Anmeldung bis 21. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis



Radtour: Es erwarten Sie schöne Ausblicke und interessante Informationen zu unserer heimischen Kulturlandschaft, wenn wir vielfältige Biotopverbund-Flächen besuchen und die Besonderheiten der dort vorkommenden Tier- und Pflanzenwelt kennenlernen.

Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern



Samstag, 29. Juni | 10:00 – ca. 13:00 Uhr



Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle



Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge



Informationen und Anmeldung bis 28. Juni
unter www.voef.de/naturerlebnis





Beschreibung siehe Seite 18



Anmeldung unter
www.voef.de/naturerlebnis







Mammutzahn und Höhlenbär – Höhlenwanderung

-  Samstag, 6. Juli | 13:00 – ca. 15:00 Uhr
 -  Essing, Holzbrücke über den Main-Donau-Kanal „Tatzlwurm“ (Essinger Seite)
 -  Ilse Kaufmann, Museumspädagogin und APA-Führerin
 -  Informationen und Anmeldung bis 4. Juli unter 09441/10492
-

Beschreibung siehe Seite 15

Mit Kescher und Becherlupe on Tour – Auf Entdeckungsreise mit dem Ranger

-  Samstag, 6. Juli | 14:00 – ca. 16:00 Uhr
 -  Parkplatz Heidenstein
 -  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
 -  Informationen und Anmeldung bis 5. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis
-

Für Kinder: Ausgestattet mit Fernglas, Becherlupe und Kescher gehen wir auf Entdeckungstour und werden zu Forschern. Zusammen werden wir das Leben im Wasser, am Boden, auf Fels und Holz erforschen und dabei vieles über die heimische Tier- und Pflanzenwelt erfahren.

Bunte Auen, graue Ohren, scharfe Zähne





-  Sonntag, 7. Juli | 14:00 – ca. 16:00 Uhr
 -  Bad Gögging, Atelier & Park-Pension Kronauer, Am Gries 10
 -  Wolfgang Kronauer
 -  Informationen und Anmeldung bis 6. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis
-

Beschreibung der Eselwanderung siehe Seite 15

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)







Wald-Luft-Prise – Einfach mal tief durchatmen

-  Freitag, 12. Juli | 17:00 – ca. 19:00 Uhr
-  Parkplatz Befreiungshalle (gebührenpflichtig)
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 11. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis

Mit all unseren Sinnen tauchen wir bei einem Spaziergang in den Wald ein, lauschen dem Lied der Vögel, atmen die frische Luft und spüren, wie wir zur Ruhe kommen können. Sich Zeit lassen, die Umgebung bewusst wahrnehmen und Kraft tanken in der Natur.


Donau, Dohlen und Delphine – Welterbe-Tour


-  Sonntag, 14. Juli | 9:30 – ca. 12:00 Uhr
-  Kloster Weltenburg, Eingang Informationszentrum
-  Dr. Bernd Sorcan, Archäologe
Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 13. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis

Der Frauenberg bei Weltenburg ist nicht nur landschaftlich äußerst beeindruckend, sondern mit einer einzigartigen Flora und Fauna ausgestattet. Doch dereinst war er Drehscheibe im internationalen Handel, heftig umkämpfte Siedlung und herrschaftlicher Sitz eines Heiligen – welche anderen Geheimnisse verbergen sich noch oberhalb Bayerns ältestem Kloster? Und was hat der Frauenberg mit dem UNESCO-Welterbe zu tun? Dies und mehr erfahren Sie auf dem gut zweieinhalbstündigen Rundgang.

Strukturen für Insekten – Mehr Lebensraum für Wildbiene, Schmetterling und Co.

 Donnerstag, 18. Juli | 15:30 – ca. 17:00 Uhr

 „Insektenparadies“ am Lager des Brandl Möbel-
hauses, Industriegebiet Lengfeld, Industriestraße

 Veronika Hierlmeier-Hackl
Laura Korbacher

 Informationen und Anmeldung bis 17. Juli
unter www.voef.de/naturerlebnis



Entdecken Sie mit uns
eine strukturreiche Wild-
blumenwiese als Lebens-
raum für eine Vielzahl
von Insekten mit
ganz unter-
schiedlichen

Ansprüchen. Erfahren Sie, wie
Sie auch zu Hause im eigenen Garten ein Insekten-
paradies schaffen und damit die Vielfalt unserer hei-
mischen Insekten fördern können.

Die mit den Ohren sehen und mit den Händen fliegen

 Freitag, 19. Juli | 21:15 – ca. 22:30 Uhr

 Parkplatz Weltenburg, Asamstraße


 Robert Mayer, Biologe
Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 18. Juli
unter www.voef.de/naturerlebnis

Über Fledermäuse gibt es viel mehr zu erfahren als nur
Schaugeschichten. Wir beobachten den allabend-
lichen Ausflug und die Jagd dieser beeindruckenden
Flugakrobaten.

Auf den Spuren unserer heimischen Waldameisen

 Samstag, 21. Juli | 14:00 – ca. 16:00 Uhr

 Hinter Birnbach (Hausen), in Hausen in Richtung Birnbach auf die Birnbacher Straße abbiegen, der Teerstraße bis Birnbach folgen, bei der KEXI Haltestelle 2517 auf der Schotterstraße geradeaus weitere 450 m bis zum Treffpunkt am Waldrand gehen.

 Birgit Rott, Ameisenhegerin

 Informationen und Anmeldung bis 20. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis



Gemeinsam besuchen wir bei einem Spaziergang im Wald ein paar Nesthügel. Wir können Waldameisen bei einigen ihrer Aufgaben beobachten, erfahren dabei aber auch, was im Nestinneren vor sich geht und wie groß ihre Bedeutung für das gesamte Ökosystem des Waldes ist.

Der Rosskopfsteig – Ein historischer Natur-Erlebnisweg ins „Himmelreich“

 Samstag, 27. Juli | 15:30 – ca. 17:30 Uhr



 Riedenburg/Deising, am König-Ludwig-Denkmal

 Konrad Halbig, Natur- und Landschaftsführer

 Informationen und Anmeldung bis 26. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis

Auf dem Rosskopfsteig zeigen sich Natur und Kultur von ihrer schönsten Seite: Man wandert über herrliche Wacholderheiden, genießt einen wunderschönen Blick von der Hohen Wacht hinab ins Altmühltal und gelangt schließlich zum ehemaligen Templerkloster in Altmühlmünster. Zu guter Letzt geht es sogar (aber nur auf eine Brotzeit) ins „Himmelreich“.





Geheimnisse rund um die Donau

-  Sonntag, 28. Juli | 10:00 – ca. 12:00 Uhr
-  Kelheim, Donaupark 12, Parkplatz vor dem Landratsamt Kelheim
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 27. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis

Wir werden gemeinsam zu Forschern und gehen den Geheimnissen der Donau und ihren umliegenden Wäldern auf den Grund. Zusammen werden wir das Leben im Wasser, am Boden, auf der Kiesbank und am Holz erforschen und dabei vieles über die heimische Tier- und Pflanzenwelt erfahren.







Archaeopteryx im Jurameer – Auf Fossilien suche im Altmühltal

-  Montag, 29. Juli | 17:00 – ca. 19:00 Uhr
-  Steinbruch Jachenhausen; auf der KEH 14 von Jachenhausen Richtung Otterzhofen, nach ca. 300 m rechts abbiegen in die Paul-Ahrens-Str., am Ende der Straße Parkplatz unmittelbar neben dem Steinbruch
-  Sabine Perzl, Biologin
-  Informationen und Anmeldung bis 28. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis

Mit Hammer und Meißel „erarbeiten“ wir uns die exotische Lebenswelt des Jurameeres. Nach einer kurzen, für Kinder leicht verständlichen Einführung in die regionale Geologie werden wir im fossilienreichen Steinbruch bei Jachenhausen nach interessanten Versteinerungen längst ausgestorbener Tiere und Pflanzen suchen.

Natur pur im Naturmonument

-  Mittwoch, 31. Juli | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kloster Weltenburg, Eingang Informationszentrum
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 30. Juli unter www.voef.de/naturerlebnis

Donau, Wiese, Wald und Fels! Vom Kloster Weltenburg aus beginnen wir unsere Rundwanderung und lernen dabei spielerisch die unterschiedlichsten Lebensräume und seine Bewohner kennen. Nebenbei erfahren wir auch Interessantes zur Geschichte und zur Geologie der Weltenburger Enge.

Zwitschern – Strudeln – Rauschen





-  Mittwoch, 7. August | 6:00 – ca. 9:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 6. August unter www.voef.de/naturerlebnis

Dem Frühaufsteher wird ein besonderes Wandererlebnis geboten: Vogelgezwitscher – Donaustrudeln – Wipfelrauschen ... Auf der Tour in das Naturschutz- und Nationale Naturmonument-Gebiet werden nicht nur himmelhohe Buchen und Eschen entdeckt, sondern man erlebt hautnah das „Erwachen“ der Natur in der Wipfelsfurt inmitten des einzigen mit dem Europadiplom ausgezeichneten Naturschutzgebiets Bayerns.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Von Feenwäldern und heidnischen Steinen

-  Mittwoch, 7. August | 9:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim-Gronsdorf, am Keltentor (APA-Station)
-  Dr. Astrid Christl-Sorcan, Museumspädagogin
-  Informationen und Anmeldung bis 6. August
unter www.voef.de/naturerlebnis

Auf der Wanderung gibt es für junge Forscher viel Interessantes aus Natur und Geschichte zu erkunden. Im Wald kann man zum Beispiel die Überreste einer untergegangenen Stadt entdecken. Auf dem Weg kommen wir vorbei an den „Mooskissen der Feen“ oder den „Bettdecken der keltischen Trolle“. Und natürlich wird noch ein Picknick gemacht. Lasst Euch überraschen ...!

Die Seele baumeln lassen

Zu den Sternschnuppen-Nächten der Perseiden

-  Freitag, 9. August | 19:30 – ca. 22:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplatz Donau Schiffsanlegestelle
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger
-  Informationen und Anmeldung bis 8. August
unter www.voef.de/naturerlebnis

Bei diesem sommerlichen Abendspaziergang entdecken wir die Natur auf eine andere Art und Weise und lassen unsere Seelen baumeln. Wir lernen von der Natur, wie sie sich jeden Abend zur Ruhe bettet und kommen selbst in die Stille, vielleicht sogar mit einer Sternschnuppe des Meteoritenschwarms der Perseiden über uns!

Ranger-Aktionstag am Kloster Weltenburg – Wasser, Wald und Felsen

 Sonntag, 11. August | 10:00 – ca. 16:00 Uhr

 Kiesbank am Kloster Weltenburg


 Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge

 Informationen unter www.voef.de/naturerlebnis

Auf und in den Donau-Kiesbänken leben Tiere, viele davon sind bedroht und brauchen unseren Schutz. Daher stellen wir Ranger des Nationalen Naturmonuments einige dieser Bewohner vor und informieren spielerisch und mit Spaß über die Bedeutung der scheinbar leblos wirkenden Kieselansammlungen.

Was lauert am Wegesrand? Bärenklau, Natternkopf, Hundskamille ...

 Sonntag, 11. August | 14:00 – ca. 16:30 Uhr

 Südöstliches Ortsende von Aiglsbach (nach Mainburger Str. 32): Wasserentnahmestelle an der Straßengabelung Richtung A93 bzw. Mainburg/Pöbenhausen

 Edda Hein, Naturschutzwächterin, BUND Naturschutz (BN)

 Informationen und Anmeldung bis 10. August unter www.voef.de/naturerlebnis

MitMachExkursion: Wir entdecken eine Vielzahl an Blütenpflanzen an den Wegesrändern zwischen den Hopfengärten.

*Foto: Natternkopf
von Annette Meyer/Pixabay*







Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern

-  Donnerstag, 15. August | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau
-  Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 14. August
unter www.voef.de/naturerlebnis

Beschreibung siehe Seite 18

Akrobaten der Nacht – Fledermäuse hautnah erleben

-  Sonntag, 18. August | 14:00 – ca. 16:00 Uhr
-  Waldparkplatz Ludwigshain, an der KEH 15 von
Kelheim Richtung Hienheim
-  Hans-Jürgen Hirschfelder, Förster und
Fledermausspezialist
-  Informationen und Anmeldung bis 17. August
unter www.voef.de/naturerlebnis

Wie verbringen Fledermäuse ihren Tag? Wie bestimmt man Fledermäuse und wie werden sie erfasst? Bei einer Waldwanderung bekommen Sie einen Einblick in die Vielfalt und faszinierende Lebensweise dieser akrobatischen Säugetiere.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Wandern macht fit! Kommt alle mit! Familienwanderung zum Kloster Weltenburg

-  Freitag, 23. August | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 22. August unter www.voef.de/naturerlebnis

Beschreibung siehe Seite 28



Ein Tagquartier für die Fledermaus

-  Samstag, 24. August | 15:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
Sebastian Kaufmann, Forstingenieur
-  Informationen und Anmeldung bis 23. August unter www.voef.de/naturerlebnis

Höhlen im Winter, Fensterläden oder Baumrinden und Vogelhäuschen im Sommer, das brauchen Fledermäuse, um Unterschlupf zu suchen. Wer den kleinen Flattertieren auch ein Quartier für tagsüber bieten möchte, kann bei diesem Workshop einen eigenen Fledermauskasten für die Hauswand basteln (das Material dazu wird gestellt) – und dabei gleich noch einiges über diese interessanten Flugkünstler erfahren.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)






„Batnight“ – Fledermäuse vor der Haustür erleben

Zur Internationalen Batnight

-  Samstag, 24. August | 20:00 – ca. 22:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 23. August
unter www.voef.de/naturerlebnis

In der internationalen Fledermausnacht wird weltweit über die Gefährdung sowie über die Bedeutung von Fledermäusen für das Ökosystem informiert. Bei einem abendlichen Spaziergang durch die Weltenburger Enge wollen wir zusammen die allabendlichen Jagdkünste beobachten und mehr über unsere unscheinbaren Nachbarn erfahren.

Von Feenwäldern und heidnischen Steinen

-  Samstag, 7. September | 13:00 – ca. 17:00 Uhr
-  Kelheim-Gronsdorf, am Keltentor (APA-Station)
-  Dr. Aaltje Hidding
-  Informationen und Anmeldung bis 6. September
unter www.voef.de/naturerlebnis

Beschreibung siehe Seite 41

„Von Fischern und allerley Mönchsgezenk“

Zum Tag des offenen Denkmals

-  Sonntag, 8. September | 13:30 – ca. 15:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Thomas Dorsch, Natur- und Landschaftsführer
-  Informationen und Anmeldung bis 7. September unter www.voef.de/naturerlebnis


Ein Spaziergang rund um das Fischerdörfel am Fuße des Michelsbergs. Mit „Argusaugen“ bewachten sich Jahrhunderte lang die Fischer zu Oberkelheim und der Orden der Franziskaner gegenseitig, um die „Gründe und Pfründe“ am ostbayerischen Jakobsweg gerecht zu verteilen. „Den einen die Fische und den Mönchen der Wein“ – so lautete einer der vielen Kompromisse zwischen den Bürgern zu Kelheim und den kirchlichen Vertretern. Der Spaziergang führt über Oberkelheim, vorbei am Flussmeisterhaus durch die „Löwengrube“ hinauf zum Michelsberg bis zum westlichen Ende der ehemaligen Abtei. Zurück geht es durch den östlichen Teil des Nationalen Naturmonuments zum Ausgangspunkt.


Große Runde ums Naturmonument

-  Sonntag, 15. September | 9:00 – ca. 15:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 14. September unter www.voef.de/naturerlebnis

Einmal rund ums Nationale Naturmonument führt uns die Wanderung von Kelheim über das Wieserkreuz bis zum Kloster Weltenburg und zurück an der Donau entlang. Am Weg entdecken wir zahlreiche Bewohner, erfahren mehr über ihr Leben und halten immer wieder inne, tauchen ein in die wunderschöne Natur des Donaudurchbruchs.

Mammutzahn und Höhlenbär – Höhlenwanderung

 Samstag, 21. September
13:00 – ca. 15:00 Uhr

 Essing, Holzbrücke über den Main-Donau-Kanal „Tatzlwurm“ (Essinger Seite)

 Barbara Wimmer-Bulin, Museumspädagogin

 Informationen und Anmeldung bis 19. September unter 09441/10492


*Foto:
Archäologisches
Museum der
Stadt Kelheim*



Beschreibung siehe Seite 15

Von Mauern und Mausohren

 Sonntag, 22. September | 9:00 – ca. 13:30 Uhr

 Kelheim, Archäologisches Museum, Lederergasse 11

 Dr. Bernd Sorcan, Archäologe
Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge

 Informationen und Anmeldung bis 21. September unter www.voef.de/naturerlebnis

Von der keltischen Industriebranche zum Naturschutzgebiet mit Europadiplom. Streifen Sie mit uns durch das ehemalige keltischen Oppidum „Alkimoennis“ auf dem Michelsberg und tauchen Sie ein in die spannende Geschichte der letzten Kelten Bayerns vor über 2000 Jahren. Erfahren Sie mehr über die Entwicklung des einstigen keltischen „Industriegebiets“ bis zum ersten Nationalen Naturmonumentes in Bayern.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Über Flüsse

-  Sonntag, 29. September | 14:00 – ca. 16:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Christine Linhard, Dipl.-Biologin
-  Informationen und Anmeldung bis 28. September unter www.voef.de/naturerlebnis


Von der Quelle bis zur Mündung, vom Amazonas bis zur Abens, vom Bachflohkrebs bis zum Frachtschiff. Zum World Rivers Day dreht sich heute an der Donau alles um die Flüsse - wie sie verbinden, trennen, zerstören, aufbauen und unsere Welt prägen.

Bunte Auen, graue Ohren, scharfe Zähne

-  Sonntag, 29. September | 14:00 – ca. 16:00 Uhr
-  Bad Gögging, Atelier & Park-Pension Kronauer, Am Gries 10
-  Wolfgang Kronauer
-  Informationen und Anmeldung bis 28. September unter www.voef.de/naturerlebnis

Beschreibung der Eselwanderung siehe Seite 15

Von Feenwäldern und heidnischen Steinen

-  Donnerstag, 3. Oktober | 9:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim-Gronsdorf, am Keltentor (APA-Station)
-  Dr. Aaltje Hidding
-  Informationen und Anmeldung bis 2. Oktober unter www.voef.de/naturerlebnis





Beschreibung siehe Seite 41

Von Eiben, Mönchen und feindlichen Brüdern

-  Donnerstag, 3. Oktober | 10:00 – ca. 13:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplatz Donau Schiffsanlegestelle
-  Franziska Jäger, Umweltpädagogische Leiterin
Nationales Naturmonument Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 2. Oktober
unter www.voef.de/naturerlebnis

Beschreibung siehe Seite 18

Viele bunte Hüte

-  Samstag, 12. Oktober | 9:00 – ca. 11:30 Uhr
-  „Frauenhäusl“ (auf der KEH 25 von Kelheim Richtung
Sinzing fahren und nach ca. 3 km rechts abbiegen)
Frauenhäusl 1, 93309 Kelheim
-  Willibald Bittner, Pilzsachverständiger
und weitere Pilzsachverständige
-  Informationen und Anmeldung bis 11. Oktober
unter www.voef.de/naturerlebnis

Ob Hexenröhrling oder Steinpilz, ob giftig oder nicht: Die Welt der Pilze ist vielfältig und man kann eine Menge entdecken, v.a., wenn man eine ganze Reihe von Pilzsachverständigen mit im Boot hat wie an diesem Vormittag im Wald am Frauenhäusl.

Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Foto:
Andreas Eichler,
Schopf-Tintling
(Pilz des Jahres 2024)



Anmeldung unter
[www.voef.de/
naturerlebnis](http://www.voef.de/naturerlebnis)



Herbstlicher Spaziergang zu alten Bäumen

 Sonntag, 20. Oktober | 10:00 – ca. 12:00 Uhr

 Kelheim, Parkplatz Befreiungshalle (gebührenpflichtig)


 Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge


 Informationen und Anmeldung bis 19. Oktober
unter www.voef.de/naturerlebnis

Begleitet vom herbstlichen Farbenspiel der Blätter wandern wir durch das Naturschutzgebiet am Michelsberg und erfahren dabei Wissenswertes über dessen Baumbesonderheiten. Einst geprägt durch die Waldwirtschaft, werden wir dort neben mächtigen Buchen auch gewaltige Eichen, uralte Eiben und viele andere Baumarten entdecken.

Geführte Wanderung für Fußgänger und Rollstuhlfahrer

 Sonntag, 20. Oktober | 14:00 – ca. 16:00 Uhr

 Parkplatz Gillamooswiese, Münchener Straße,
93326 Abensberg

 Inge Dunkel-Littel, Landschaftsarchitektin
Marion Huber-Schallner, 3. Bürgermeisterin und
Behindertenbeauftragte der Stadt Abensberg

 Informationen und Anmeldung bis 10. Oktober
unter www.voef.de/naturerlebnis

Barrierefreie Wanderung speziell für Rollstuhlfahrer. Ein behindertengerechtes WC ist vorhanden.

Gefiederte Freunde – Herbstliche Vogeltour

-  Sonntag, 10. November | 9:00 – ca. 10:30 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Andreas Kerner, Ranger Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 9. November unter www.voef.de/naturerlebnis





Zusammen mit dem Ranger begeben Sie sich auf einen herbstlichen Spaziergang entlang der Donau, wo sich um diese Jahreszeit zahlreiche große und kleine Vögel gut beobachten lassen. Gemeinsam entdecken wir verschiedene Arten und mit etwas Glück lässt sich sogar ein Eisvogel blicken.

Winterspaziergang

-  Sonntag, 15. Dezember | 10:00 – ca. 12:00 Uhr
-  Kelheim, Infoplattform Donau Schiffsanlegestelle
-  Stefanie Mertl, Rangerin Weltenburger Enge
-  Informationen und Anmeldung bis 14. Dezember unter www.voef.de/naturerlebnis

Besinnlicher Adventsspaziergang entlang der winterlichen Donau, eintauchend in Stille und Natur, erleben wir das Nationale Naturmonument in der kalten Jahreszeit, schauen welche tierischen Bewohner unterwegs sind.

Die stade Zeit in der Natur





-  Sonntag, 15. Dezember | 14:00 – ca. 16:00 Uhr
-  Abensbrücke in Dürnhart, 93354 Biburg
-  Georg Flaxl
-  Informationen und Anmeldung bis 14. Dezember unter www.voef.de/naturerlebnis

Winterwanderung: In der vorweihnachtlichen Zeit zur Ruhe kommen und den Blick auf das Wesentliche richten. An der Abens die Schönheit der kalten Jahreszeit gemeinsam erleben!

Veranstaltungen nach Vereinbarung

Auf Anfrage können alle Veranstaltungen mit festem Termin auch ganzjährig nach Vereinbarung durchgeführt werden!

Individuelle Wanderungen

-  nach Vereinbarung
-  nach Vereinbarung
-  Ranger Weltenburger Enge
-  Anmeldung unter weltenburger-enge@reg-nb.bayern.de (für Kinder ab 6 Jahren)

Ob Betriebsausflug, Familienfeier, Schulklasse, Kindergeburtstag oder ein anderes Wandererlebnis – zusammen entdecken wir das Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“. Je nach Alter und Wünschen können wir eine individuelle Tour gestalten zu unterschiedlichen Themen aus Flora und Fauna, Geologie und Geschichte.



Viele weitere interessante Termine und Veranstaltungen finden Sie auch im Veranstaltungskalender unter www.herzstueck.bayern.de



Informieren Sie sich auch im

Besucherzentrum Kloster Weltenburg

(im Felsenkeller rechts neben der Asamkirche)

Hier erwartet Sie eine Dauerausstellung zu Geschichte, Mönchsleben und Braukunst sowie zum Naturschutzgebiet „Weltenburger Enge, Hirschberg und Altmühlleiten“.

Wir sind
**Landkreis
Kelheim**

Unsere Kooperationspartner



Bayerisches Landesamt für
Umwelt





Kelheim 
Donaudurchbruch
Altmühltal



Untere
Naturschutzbehörde
Landratsamt Kelheim

**Umweltbildung
.Bayern**



**Landkreis
Kelheim**



**Wasserwirtschaftsamt
Landshut**



SCHULERLOCH

**Landschaftspflegeverband
Kelheim VöF e.V.**
Donaupark 13, 93309 Kelheim
Tel.: 09441/207-7325
info@voef.de



**Regierung von Niederbayern
Höhere Naturschutzbehörde
Naturerlebniszentrum Nationales Naturmonument
Weltenburger Enge**
Regierungsplatz 540, 84028 Landshut
Tel.: 0871/808-01
weltenburger-enge@reg-nb.bayern.de



**Landratsamt Kelheim
Untere Naturschutzbehörde**
Donaupark 12, 93309 Kelheim
Tel.: 09441/207-0
poststelle@landkreis-kelheim.de

Staatsforstbetrieb Kelheim
Hienheimer Str. 14, 93309 Kelheim
Tel.: 09441/70680
info-kelheim@baysf.de

Lassen Sie sich von unserem
Jahresprogramm einladen, dieses
einzigartige Gebiet und seine
Umgebung bei einer geführten
Veranstaltung zu erleben.
www.voef.de/naturerlebnis



Gefördert durch
Regierung von Niederbayern
Höhere Naturschutzbehörde



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



**NATUR
ERLEBNIS
BAYERN**

